

Am Deutschen Dokumentationszentrum für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 24 Monate die Stelle (82 Std./Monat) einer

Wissenschaftlichen Hilfskraft

zu besetzen.

Zu Ihren Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen, insbesondere die datenbankgestützte Tiefenerschließung von Kunst- und Bauwerken auf Grundlage vorwiegend historischer Fotografien, verbunden mit kunsthistorischen Recherchen und dokumentarischen Einordnungen.

Es handelt sich um eine befristet zu besetzende Weiterbildungsstelle, die für die weitere berufliche Karriere förderlich sein kann. Die Befristungsdauer ist dem Weiterbildungsziel angemessen. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 WissZeitVG. Die allgemeinen Beschäftigungsbedingungen sowie die persönlichen Voraussetzungen für eine Beschäftigung als wissenschaftliche Hilfskraft richten sich nach Ziffer III.3 der Befristungsleitlinie der Philipps-Universität Marburg für die befristete Beschäftigung von wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Befristungsleitlinie).

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) der Kunstgeschichte oder einer verwandten Fachrichtung. Erwartet werden fundierte Kenntnisse der Bau- und Kunstwerke Europas, die Bereitschaft zur Einarbeitung in die archivkundlichen Standards, dokumentarischen Verfahren und das Marburger Regelwerk (MIDAS) sowie Erfahrung im Umgang mit wissenschaftlichen Datenbanken, Normdaten (AAT, GND) sowie dem ikonographischen Klassifikationssystem Iconclass. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung ist erwünscht.

Für Fragen steht Ihnen Susanne Dörler unter doerler@fotomarburg.de oder 06421-28 23607 gerne zur Verfügung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Personen mit Kindern sind willkommen – die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 12.11.2021 unter Angabe der Kennziffer ZE-0130-bild-whk-2021 an den Direktor des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte – Bildarchiv Foto Marburg, Herrn Dr. Christian Bracht, als eine PDF-Datei an bildarchiv@fotomarburg.de.